

30 Jahre Freundeskreis Košice

30 Jahre Einsatz für Frieden und Freiheit

In diesem Jahr kann der Freundeskreis Košice (Städtepartnerschaftsverein Wuppertal - Košice/SK) auf sein 30 jähriges Bestehen zurückblicken. Zum Jubiläum hatte der **Wuppertaler Oberbürgermeister Peter Jung** zu einem Empfang ins Rathaus eingeladen. Unter den zahlreichen Ehrengästen waren **S. E. Igor Slobodnik, Botschafter der Slowakischen Republik, , Wolfgang Roth, Ehrenvorsitzender der D T S G, Prof. Dr. Lambert Koch, Rektor der Bergischen Universität Prof Dr Koch** und **Ulrich Wontorra, Landesrat beim Landschaftsverband Rheinland..** Aus der Partnerstadt Košice war **Prof. Frantisek Simon, Vorsitzender der „Wuppertaler Freunde“** mit 12 Gästen für 5 Tage nach Wuppertal gekommen.

Sowohl Oberbürgermeister Jung und S. E. Botschafter Slobodnik würdigten in ihren Reden die jahrzehntelange Arbeit des Freundeskreises .Anschließend trug der Slowakische Botschafter sich in das Goldene Buch der Stadt Wuppertal ein.

Klaus Brausch, Vorsitzender des Städtepartnerschaftsverein würdigte in seiner Dankesrede die Leistungen seiner Vorgänger **Prof Dr Bernd Biervert** und des jetzigen Ehrenvorsitzenden **Alfred Howad.** Seit der Gründung 1984 ist der Freundeskreis kooperierendes Mitglied der DTSG.

Die von den Außenministern **Genscher** und **Chnoupek** initiierte Partnerschaft sollte den politischen Stillstand zwischen dem Westen und dem Osten aufweichen. Es sollte der Beginn der Kommunalen Außenpolitik werden. Deshalb war eines der wichtigsten Ziele der Verbindung zwischen Wuppertal und Košice, den gegenseitigen Besuch der Menschen zu ermöglichen. Dieses Ziel wurde bald erreicht. Heute gehört der gegenseitige Austausch

zum Alltag.

Besonders der von **E. A. Ziegler** und **A. Howad** organisierte Staffellauf von Wuppertal nach Košice, der vor der Wende 1988 stattfand, war damals eine politische Sensation. Erstmals konnten die Teilnehmer ohne Grenzkontrollen aus dem Westen in den Osten – von Wuppertal bis in die Ostslowakei – laufen.

In der Zwischenzeit wurde die aktive Partnerschaft auf viele andere Bereiche ausgedehnt, insbesondere auf den kulturellen, schulischen und den sozialen Bereich. Auf Anregung von Klaus Brausch wurde eine Partnerschaft zwischen dem Landschaftsverband Rheinland und der Selbstverwaltungsregion Košice beschlossen.

Brausch: „ Die Wünsche und Forderungen, die 1980 zur Städtepartnerschaft geführt haben, wurden erfüllt. Grenzen wurden abgeschafft, es herrscht Reisefreiheit, die Slowakei ist ein wichtiger Teil des freien Europas geworden usw. kurz gesagt:

„DIE ZIELE WURDEN ERREICHT!“

Nach dem Fall der Grenzen ist das exotische der Beziehung weggefallen. Heute pflegen wir ganz normale Partnerschaftsbeziehungen.. Wir werden auch in der Zukunft diese Freundschaft weiter pflegen und für ein friedliches Miteinander in Europa eintreten!“

Roswitha Brausch, Freundeskreis Košice

(FOTOS: Stadt Wuppertal, Gerd Neumann

1. Gäste auf der Rathaustreppe Wuppertal – Barmen
2. Eintragung in das Goldene Buch der Stadt Wuppertaler
S.E. Botschafter IGOR SLOBODNIK

Klaus Brausch, Oberbürgermeister Peter Jung, Alfred Howad + Frantisek Simon